©Internationalen Arbeitsgemeinschaft für Alpenornithologie, download unter www.biologiezentrum.at

In ehrendem Gedenken Herrn Stefan Kohl gewidmet

Brutplatz des Alpenseglers *Apus melba* in der Bicaz-Klamm in Nordostrumänien

Stephan ERNST

Bei einer Reise im Frühjahr 1995 nach Rumänien besuchten meine Frau und ich auch wieder Stefan KOHL in Reghin (Siebenbürgen). Gemeinsam unternahmen wir mit ihm und seiner Gattin am 1. Juli eine Fahrt in die Ostkarpaten zur berühmten Bicaz-Klamm im Gebirge Hăşmaşul Mare im Kreis Neamţ, wo uns Herr KOHL östlich von Lacu Roşu zwei Nester des Mauerläufers *Tichodroma muraria* in Felswänden unmittelbar an der Hauptverkehrsstraße nach Piatra-Neamţ zeigte. Hier sahen wir plötzlich auch mehrere Alpensegler, die südlich der Straße eine große, fast senkrechte Felswand anflogen. Mindestens sieben Individuen verschwanden immer wieder in zwei Spalten unter einem Überhang der nordöstlich ausgerichteten Wand in etwa 800 m ü.M. Daß es sich hierbei um Brutplätze handelte, ist kaum zu bezweifeln. Wenig oberhalb dieser Stelle nisteten auch einige Mauersegler *Apus apus*.

Ein Brutplatz des Alpenseglers so weit im Norden Rumäniens ist bisher noch nicht bekannt gewesen (vgl. CĂTUNEANU 1983, KLEMM & KOHL 1988, CIOCHIA 1992, WEBER et al. 1994). Der bisher nördlichste und wohl jährlich besetzte Brutplatz liegt in den Westkarpaten und wurde 1967 von A. Mösansky in der Klamm Cheile Turzii im Kreis Cluj entdeckt (KOHL 1968, CĂTUNEANU & FUHN 1980, KLEMM & KOHL 1988). Brutverdächtige Beobachtungen gelangen im Juli 1986 auch im Gebirge Pădurea Craiului (Kreis Bihor) westlich von Cluj (ERNST 1987), desgleichen in den Westkarpaten gelegen.

LITERATUR

CĂTUNEANU, I.I. & FUHN, I.E. (1980): Die Ausbreitung des Alpenseglers *Apus melba* in Rumänien. – In: Verh. Orn. Ges. Bayern, *23*, 365–370.

– (1983) Vedere generalá asupra expansiunii şi cuibăritului drepnelei mari *Apus melba* (L) în România. – In: Anal. Banat. St. Nat., *1*, 93–98.

CIOCHIA, V. (1992): Păsările clocitoare din România. – Bucureşti, Ed. Stuntif.

ERNST, St. (1987): Alpensegler (*Apus melba*) im Pădurea Craiului/Rumänien. – In: Beitr. Vogelkd., *33*, 329.

KLEMM, W. & KOHL, St. (1988): Die Ornis Siebenbürgens, *3*. Hrg. von ECK S., HELTMANN, H. & SCHÜZ, E. – Böhlau Verlag Köln Wien.

KOHL, St. (1968): Lăstunul de stîncă, (*Apus melba* L.), la Cheile Turzii. – In: Vînat. si Pesc. Sport, *20*, 26.

WEBER, P., MUNTEANU, D. & PAPADOPOL, A. (1994): Atlasul provizoriu al păsărilor clocitoare din România. – Medias. Ed. SOR.

ANSCHRIFT DES VERFASSERS

Stephan ERNST
Aschbergstraße 24
D-08248 Klingenthal

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Monticola

Jahr/Year: 1996-2001

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Ernst Stephan

Artikel/Article: Brutplatz des Alpenseglers Apus melba in der Bicaz-Klamm in Nordostrumänien. 116